

## Rotkäppchen in der Schwalm

Sonntag, den 08. Januar 2012 um 12:41 Uhr

### DLRG-Strömungsretter beim Neujahrsschwimmen in Röllshausen



**Schrecksbach-Röllshausen.** Unterstützt von zehn Frauen und Männern der Feuerwehr Röllshausen stiegen am Sonntagmorgen die „Rotkäppchen“ der DRLG Schwalm-Eder in die nur etwa 5 Grad kalte Schwalm bei Röllshausen (Schwalm-Eder-Kreis). Die Strömungsretter hatte am Anfang ihres Wassergangs mit ihren „Arschbomben“, bei natürlicher Gesichtsfarbe, noch sichtlich Spaß an ihrem 1. Neujahrsschwimmen in dem Hochwasser führenden Fluss.



Der Spaß sollte während Sonntagsübung auch nicht nachlassen – die Gesichtsfarbe vieler Schwimmer schon.

Ein Schwimmer musste die Übung vorzeitig beenden, da die Extremitäten bereits blau anliefen.

Die Strömung war am Sonntag stark, aber nicht übermächtig. Bei einer Übung zeigte sich aber dennoch, dass an einem fixierten Seil gesicherte Schwimmer, durch die starke Strömung, nach unten gezogen und manövrierunfähig gemacht werden. Ein Fehler, der von unerfahrenen Kräften oft gemacht wird, sagte Ausbilder (SR3) Stefan Schäfer aus Neuental, als „Gelbkäppchen“.



Ins Wasser waren die Retter in Höhe des Sportplatzes in Röllshausen gestiegen. An Land begleitet von Freiwilligen der Feuerwehr Röllshausen, ging es dann flussabwärts in Richtung Salmshausen, wo die Schwimmer in die bereitgestellten Feuerwehrautos stiegen und zurück zum Ausgangsort gefahren wurden.

Nach einer Stunde im Wasser war das auch vollkommen ausreichend. Ohne Schutzausrüstung, in normaler Kleidung, läge die Überlebenszeit bei lediglich wenigen Minuten. Da bleibt auch wenig Zeit, falls es mal zu einem Notfall kommen sollte. (a/w)

